

MANNHEIM² auf dem Weg zur inklusiven Stadt

Leben mit
Hörbehinderung

Ein Ratgeber
der Stadt Mannheim
Neue, erweiterte
2. Auflage 2020

STADTMANNHEIM²

Beauftragte für die Belange von
Menschen mit Behinderungen



Einführung



Dieser Ratgeber richtet sich an Menschen mit einer Hörbehinderung und an Interessierte. Er ist ein Wegweiser, um verschiedene Anlaufstellen zu finden. Er gibt wichtige Tipps und Hinweise.

Jede Hörbehinderung bringt eigene Fragen und Bedürfnisse mit sich:

Viele gehörlose Menschen sprechen die Deutsche Gebärdensprache (DGS) und nutzen visuelle Unterstützungen. Schwerhörige Personen nutzen eine akustische Verstärkung und/oder visuelle Unterstützungen (z.B. Lautsprachbegleitende Gebärden (LBG)). Menschen mit Hörsehbehinderung nutzen häufig die Deutsche Gebärdensprache, taktile Gebärden und/oder Lormen.

Der Ratgeber gibt vorwiegend Informationen über Angebote in Mannheim. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

Der Ratgeber ist eine Ergänzung zu dem Ratgeber „Leben mit Behinderung“ der Stadt Mannheim.

A handwritten signature in black ink that reads "Ursula Frenz". The script is cursive and fluid.

Ursula Frenz

Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderungen

Inhalt

Beratung und Behörden	5
Selbsthilfegruppen	10
Freizeit und Kultur	11
Hörtechnische Anlagen	14
Dolmetscher*innen	23
Rehabilitation, Hörhilfen, Hilfsmittel	26
Arbeit	27
Gebärdensprachkurse	29
Notfall	31
Weitere Informationen	35
Knigge	37
Fingeralphabet	38

Impressum

Herausgeber Stadt Mannheim, Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderungen, Rathaus E 5, 68159 Mannheim, Tel. +49 621 293 2005, ursula.frenz@mannheim.de, www.mannheim.de, **Text** Ursula Frenz, **Gestaltung** Neon One GmbH, **Bildnachweis** Titelbild, Gebärde für „gut“: Sakdinon Kadchiangsaen/ Shutterstock.com, Fingeralphabet auf Seite 39: visuelles-denken.de, **Stand** September 2020, **Unterstützt** durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg

Dieser Ratgeber entstand in Zusammenarbeit mit

Ulrike Buck Integrationsfachdienst Mannheim

Bergild Gensch Evangelische Landeskirche in Baden

Georg Eberhard/Gabi Suchan VIS-A-VIS, Studio für Gebärdensprache Mannheim

Alisa Fenchel Studierende der Hochschule Mannheim

Reja Hafner Stiftung Pro Kommunikation Baden-Württemberg

Gerhard Heuschmid Hermann-Gutzmann-Schule Mannheim

Peter Oedingen Gehörlosenverein Mannheim 1891 e.V.

Vielen Dank für Ihr Engagement!

Hinweis

Dieser Ratgeber verwendet den **Gender-Star** (z.B. Dolmetscher*innen). Dadurch sollen nicht nur die männliche und die weibliche Form genannt werden. Es gibt Menschen, die sich diesen beiden Geschlechtern nicht zuordnen können oder wollen (z.B. transgeschlechtliche und intergeschlechtliche Personen). Der Gender-Star schließt sie mit ein. Er ist ein Weg gegen Diskriminierung. Es werden alle sozialen Geschlechter und Geschlechtsidentitäten berücksichtigt.

Veranstaltungen

Regelmäßig gibt es in Mannheim **Veranstaltungen in Gebärdensprache**, mit Schriftdolmetscher*innen und mit Möglichkeiten Induktion zu nutzen.

Möchten Sie regelmäßig über die Termine informiert werden?

Dann schicken Sie bitte eine Email an:

ursula.frenz@mannheim.de

Beratung und Behörden



**Sie benötigen eine Beratung oder Informationen?
Hier finden Sie Anlaufstellen zu verschiedenen Themen.**

Beratungsstelle für Hörgeschädigte

Stiftung Pro Kommunikation in Baden-Württemberg

Ansprechperson: Helena Petzel

Die Beratungsstelle berät in Gebärdensprache oder Lautsprache. Themen sind zum Beispiel:

- Gespräche bei persönlichen Fragen und Anliegen (z.B. Familie, Erziehung, Partnerschaft)
- Informationen über Hörschädigungen, technische Hilfen und Dolmetscher*innen
- Erklärung komplizierter Sachverhalte (z.B. Briefe, Verfahren)

Beratung nach Terminvereinbarung.

Unionstraße 3, 68309 Mannheim

Telefon: (0621) 1689410

Fax: (0621) 28000379

Mobil: (0151) 19450876

E-Mail: h.petzels@prokom-bw.de

Internet: www.prokom-bw.de

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

EUTBs unterstützen in Fragen zur Teilhabe. Zum Beispiel, wenn man Fragen hat zur Assistenz oder zu Hilfsmitteln oder man wissen will, was ein Teilhabeplan ist. Weitere Informationen

www.teilhabeberatung.de

EUTB – Landesverband der Gehörlosen Baden-Württemberg e.V.

Beratung in Deutscher Gebärdensprache DGS möglich.

www.lv-gl-bw.de/eutb/

Beratung und Behörden



EUTB Frankenthal

Vanessa Wadewitz

Beratung in Deutscher Gebärdensprache (DGS) möglich

wadewitz@eutb-frankenthal.de

Carl-Spitzweg-Straße 30, 67227 Frankenthal (Pfalz)

E-Mail: info@eutb.lv.gl-rlp.de

Internet: www.teilhabeberatung.de/beratung/eutb-frankenthalpfalz

EUTB – Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung für Menschen mit Taubblindheit/Hörsehbehinderung in Baden-Württemberg

Träger: Stiftung St. Franziskus-Heiligenbronn

Karin Stricker (Gebärdensprache, hörsehbehindertenspezifische

Kommunikationsformen wie taktiles Gebärden und Lormen)

Schröderstraße 32, 69120 Heidelberg

Telefon: (06221) 6518195

Fax: (06221) 6590056

Mobil: (0151) 68854416

E-Mail: stricker.EUTB@stiftung-st-franziskus.de

Internet: www.stiftung-st-franziskus.de/eutb

Pädagogisch-audiologische Beratungsstelle „Hören“

Hermann-Gutzmann-Schule

Ihr Kind ist hörgeschädigt oder Sie haben den Verdacht? Die Beratungsstelle

„Hören“ bietet Beratung, Hördiagnostik und Frühförderung an.

Anemonenweg 4, 68305 Mannheim

(Erdgeschoss, Gebäude A)

Telefon: (0621) 2937636 (Mo. – Do. 08:00 – 12:00 Uhr)

Fax: (0621) 2937660

E-Mail: beratungsstelle-hoeren@gutzmann-schule.de

Internet: www.gutzmann-schule.de

Hermann-Gutzmann-Schule

Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) mit den Förderschwerpunkten Hören und Sprache. Kinder und Jugendliche mit einer Hörschädigung können an der Hermann-Gutzmann-Schule oder an einer allgemeinen Schule (Inklusion) unterrichtet werden. Die Eltern haben ein Wahlrecht.

Anemonenweg 4, 68305 Mannheim

Telefon: (0621) 2937637

Fax: (0621) 2937660

E-Mail: sekretariat@gutzmann-schule.de

Internet: www.gutzmann-schule.de

Gehörlosenverein Mannheim 1891 e.V.

Vorstand: Peter Oedingen

Beratung von Gehörlosen, Hörgeschädigten und Taubblinden in allen Lebenslagen. Frauenarbeit, Senior*innenarbeit und Begleitung bei behördlichen Problemen. Beratung und Begleitung gehörloser Migrant*innen. Kenntnisse in ISL (Internationale Gebärdensprache).

Landwehrstraße 1, 68167 Mannheim

Fax: (03222) 8359410

E-Mail: peter.oedingen@gv-mannheim.de

Internet: www.gv-mannheim.jimdo.com

Seelsorge in Gebärdensprache

Evangelische Landeskirche in Baden

Ansprechpartnerin: Pfarrerin Melanie Keller-Stenzel

Seelsorgliche Begleitung in DGS oder LBG bei Lebens- und Glaubensfragen.

Dolmetschen (DGS) bei Taufe, Konfirmation, Hochzeit oder Bestattung.

Seelsorge & Sozialberatung für Hörgeschädigte

Schröderstraße 101, 69120 Heidelberg

Telefon: (06221) 475342

Fax: (06221) 402074

E-Mail: deaf@ekiba.de

Aktuelle Infos: immer im SWR Videotext, Tafel 680 ff.

Internet: www.ekiba.de/html/content/kirche_in_gebaerdensprache9197.html

www.ekiba.de/html/content/hoeren_in_der_kirche4306.html

Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderungen

Stadt Mannheim

Ursula Frenz

Die Beauftragte berät bei allgemeinen Fragen zum Thema Behinderungen.

Sie leitet Sie weiter zu den passenden Stellen und Ämtern.

Rathaus E5, 68159 Mannheim

Telefon: (0621) 2932005

Fax: (0621) 293472005

E-Mail: ursula.frenz@mannheim.de

Internet: www.mannheim.de/behindertenbeauftragte

Beratung und Behörden



115 Gebärdentelefon

Bei Fragen zu Behörden hilft Ihnen das Gebärdentelefon.

Zum Beispiel:

- Wo kann ich meinen neuen Personalausweis beantragen?
- Wie lange bekomme ich Kindergeld?

Gebärdentelefon: 115@gebaerdentelefon.d115.de

(erreichbar über das Internet)

ISDN-Bildtelefon: (030) 221911015 (Mo – Fr 08:00 – 18:00 Uhr)

Fax: (030) 221911017

E-Mail: info.gehoerlos@bmas.bund.de

Internet: www.115.de

Selbsthilfegruppen



Sie möchten andere Menschen mit einer Hörbehinderung treffen und sich austauschen? In Mannheim gibt es Selbsthilfegruppen und Initiativen zu den verschiedenen Hörbehinderungen.

Gehörlosenverein Mannheim 1891 e.V.

Leitung: Peter Oedingen

Landwehrstraße 1, 68167 Mannheim

Fax: (03222) 8359410

E-Mail: peter.oedingen@gv-mannheim.de

Internet: www.gv-mannheim.jimdo.com

Hörbi-Treff Mannheim (Für Hörgeschädigte und CI-Träger*innen)

Leitung: Viola Brandenfels

E-Mail: hoerbi-treff-mannheim@web.de

CI-Selbsthilfegruppe Rhein-Neckar

Leitung: Thomas M. Haase

Telefon: (06204) 3906

E-Mail: thomas.haase@civ-bawue.de

Selbsthilfe Tinnitus Ludwigshafen/Mannheim

Leitung: Monika Kaiser

Telefon: (0621) 543376



**Hier finden Sie verschiedene Freizeitangebote.
Sie finden entweder in Gebärdensprache statt, oder es sind
Untertitel vorhanden.**

Gehörlosenverein Mannheim 1891 e.V.

Vorsitz: Peter Oedingen

Angebot: Senior*innentreff, Boule, Rommé und mehr

Landwehrstraße 1, 68167 Mannheim

Fax: (03222) 8359410

E-Mail: peter.oedingen@gv-mannheim.de

Internet: www.gv-mannheim.jimdo.com

Gehörlosen Sport- und Kulturgemeinschaft Mannheim e.V.

Vorsitz: Rainer Kühn

Angebot: Bowling, Golfsport, Rommé, Freizeittreff, Mutter & Kind, Wandern, Kommunikations-Forum und mehr.

Rainer Kühn, Hirschberger Weg 13, 68549 Ilvesheim

E-Mail: rainerkuehn0903@gmail.com

Evangelische Landeskirche in Baden

Gottesdienste in Gebärdensprache, ökumenisch offen. Gruppenangebote und besondere Veranstaltungen in Gebärdensprache (DGS/LBG).

Seelsorge und Beratung für Hörgeschädigte

Schröderstraße 101, 69120 Heidelberg

Telefon: (06221) 475342

Fax: (06221) 402074

E-Mail: deaf@ekiba.de

Aktuelle Infos immer im SWR Videotext, Tafel 680 ff.

Internet: www.ekiba.de/html/content/schwerhoerige_gehoerlose.html



Kunsthalle Mannheim

Auf Anfrage und in regelmäßigen Abständen Führungen in Deutscher Gebärdensprache

E-Mail: kunsthalle@mannheim.de

Fax: (0621) 293 6412

Internet: www.kuma.art

Kunstverein Mannheim

Auf Anfrage und in regelmäßigen Abständen Führungen in Deutscher Gebärdensprache und mobiler Induktionsanlage

E-Mail: info@mannheimer-kunstverein.de

Fax: (0621) 44 22 47

Internet: www.mannheimer-kunstverein.de

Technoseum

Regelmäßige Führungen in Gebärdensprache.

Diese werden mit den aktuellen Flyern und dem Veranstaltungskalender bekannt gegeben. Sie können auch per Buchungsanfrage oder Telefon angefragt werden. Ab Herbst 2020 wird es zu sieben Themen in der Dauerausstellung interaktive Erklärfilme geben – auch in Deutscher Gebärdensprache.

Museumsstraße 1, 68165 Mannheim

Telefon: (0621) 42989

E-Mail: info@technoseum.de

Internet: www.technoseum.de

Buchungsformular:

www.technoseum.de/besucherinfo/angebote/buchungsanfrage



Untertitel (UT)

Im Fernsehen und im Internet gibt es ein Angebot an Filmen mit Untertiteln. Manchmal wird in die Deutsche Gebärdensprache übersetzt.

Bei Videos im Internet kann der Untertitel über die Einstellungen aktiviert werden, falls vorhanden.

Im Fernsehen (TV) finden Sie den Untertitel im Teletext.

Teilweise kann der Untertitel auch über die Einstellungen Ihres Fernsehers aktiviert werden.

Kino

Mit der App „GRETA“ können Filme im Kino mit Untertiteln angesehen werden. Der Untertitel wird dabei auf dem Smartphone angezeigt.

Schauen Sie rechtzeitig, ob Ihr gewünschter Film in der App vorhanden ist.

Laden Sie sich den Untertitel dann in Ihrem WLAN zu Hause herunter.

Sie können ihn im Kino einfach abspielen.

Internet: www.gretaundstarks.de

Hörtechnische Anlagen



Mit hörtechnischen Anlagen wird Sprache und Musik direkt in die Hörgeräte oder Cochlea-Implantate übertragen. Hier finden Sie eine Liste mit Angeboten in Mannheim.

Es gibt verschiedene Anlagen: induktive Höranlagen, Infrarot-Höranlagen und drahtlose Übertragungsanlagen.

Infrarot-Höranlagen und drahtlose Übertragungsanlagen:

Sie bekommen ein Empfangsgerät vom Veranstalter. Dieses kann mit einer Ringschleife oder mit Kopfhörern verbunden werden. Induktive Höranlagen können fest im Raum installiert sein. Sie benötigen keine weiteren Geräte.

Mobile induktive Höranlagen:

Ihnen wird ein Empfangsgerät ausgehändigt.

Wichtig:

Bei allen Anlagen muss die Telefon-Spule in Ihrer Hörhilfe eingestellt sein. Fragen Sie Ihre/Ihren Hörgeräte-Akustiker*in. Dort können Sie auch über mögliche Einsatzgebiete beraten werden.

Induktive Höranlagen

Schlossmuseum Barockschloss Mannheim

Audioguide mit mobiler induktiver Höranlage. Fragen Sie an der Kasse.

Schloss Mittelbau, Bismarckstraße, 68161 Mannheim

E-Mail: info@schloss-mannheim.de

Internet: www.schloss-mannheim.de

Hörtechnische Anlagen



Reiss-Engelhorn-Museen Mannheim

Audioguide mit mobiler induktiver Höranlage. Zu ausgewählten Ausstellungen. Fragen Sie nach.

B5, C4, C5, D5, D6, 68159 Mannheim

Telefon: (0621) 2933150

Fax: (0621) 2932138

E-Mail: reiss-engelhorn-museen@mannheim.de

Internet: www.rem-mannheim.de

Nationaltheater Mannheim

Fest verbaute Induktionsschleifen an den äußeren Sitzplätzen. Fragen Sie bei der Kartenreservierung nach. Mobile Anlage mit Kopfhörern jedoch ohne Ringschleife. Fragen Sie an der Kasse.

Am Goetheplatz, 68161 Mannheim

Telefon: (0621) 1680150

Fax: (0621) 1680258

E-Mail: nationaltheater.kasse@mannheim.de

Internet: www.nationaltheater-mannheim.de

Kulturhaus Käfertal

Fest verbaute induktive Höranlage. Weitere Details und Mietpreis auf Anfrage

Gartenstraße 8, 68309 Mannheim

Telefon: (0621) 738041

E-Mail: kulturhaus@kaefertal-net.de

Hörtechnische Anlagen



Badischer Blinden- und Sehbehindertenverein V.m.K.

Fest verbaute induktive Höranlage im Veranstaltungsraum des Augarten-Treffs. Weitere Details und Mietpreis auf Anfrage.

Augartenstraße 55
68165 Mannheim
Telefon: (0621) 402031
E-Mail: info@bbsvvmk.de

Informationsschalter

Stadt Mannheim, Rathaus E5

Induktive Höranlage an der Pforte. Fragen Sie danach.

Rathaus E5, 68159 Mannheim
Telefon: (0621) 2930
Fax: (0621) 2939532
Internet: www.mannheim.de

Deutsche Bahn

Induktive Höranlage im Reisezentrum und an der Information. Informieren Sie den Berater, dass Sie die Anlage benötigen.

Mannheim Hauptbahnhof
Willy-Brandt-Platz 17, 68161 Mannheim
Internet: www.bahnhof.de/bahnhof-de/Mannheim_Hbf-1028022

Hörtechnische Anlagen



Kirchen (evangelisch)

Fest verbaute induktive Höranlagen. Fragen Sie danach.

Erlöserkirche

Seckenheimer Hauptstraße 135, 68239 Mannheim

Telefon: (0621) 471230

Fax: (0621) 4842158

E-Mail: erloesergemeinde@ekma.de

Internet: www.erloeser.ekma.de

Johannes-Calvin-Kirche

Wallonenstraße 18, 68229 Mannheim

Telefon: (0621) 471128

E-Mail: calvingemeinde@ekma.de

Internet: www.johannes-calvin.de

Hörtechnische Anlagen



Kirchen (katholisch)

Fest verbaute induktive Höranlagen. Fragen Sie danach.

Christ König Kirche

Römerstraße 30, 68259 Mannheim

Telefon: (0621) 703285

Fax: (0621) 7152978

E-Mail: christ-koenig@sse-maria-magdalena.de

Jesuitenkirche

A4, 2, 68159 Mannheim

Telefon: (0621) 127090

Fax: (0621) 1270966

E-Mail: pfarrbuero@jesuitenkirche.de

St. Aegidius Kirche

Stengelstraße 4, 68239 Mannheim

Telefon: (0621) 474774

E-Mail: st.aegidius@st.martin-ma.de

St. Andreas Kirche

Fichtenstraße 18, 68535 Edingen-Neckarhausen

Telefon: (06203) 2216

Telefax: (06203) 108816

E-Mail: st.andreas@st.martin-ma.de



St. Bonifatius Kirche

Friedrich-Ebert-Straße 34, 68167 Mannheim

Telefon: (0621) 30085204

E-Mail: st.bonifatius@kath-ma-neckarstadt.de

St. Jakobus Kirche

Rheingoldstraße 3, 68199 Mannheim

Telefon: (0621) 851663

Fax: (0621) 8620669

E-Mail: gemeinde@kath-ma-suedwest.de

St. Josef Kirche

Bellenstraße 67, 68163 Mannheim

Telefon: (0621) 818432

Fax: (0621) 8281610

E-Mail: gemeinde@kath-ma-suedwest.de

St. Peter Kirche

Pfarrstraße 1a, 68549 Ilvesheim

Telefon: (0621) 4967020

Fax: (0621) 4967030

E-Mail: st.peter@sse-maria-magdalena.de

Hörtechnische Anlagen



St. Peter und Paul Kirche

Hauptstraße 49, 68259 Mannheim

Telefon: (0621) 791883

Fax: (0621) 797263

E-Mail: st.peter-paul@sse-maria-magdalena.de

St. Sebastian Kirche

F1, 7, 68159 Mannheim

Telefon: (0621) 40041212

E-Mail: sebastian@citypastoral-ma.de

St. Theresia Kirche

Am Pfingstbergplatz, 68219 Mannheim

Telefon: (0621) 30085405

Fax: (0621) 8710342

E-Mail: gemeinde@kath-ma-sued.de

Infrarot-Höranlagen

Universität Mannheim

Verschiedene Hörsäle mit Infrarot-Höranlagen. Die Empfangsgeräte können in der Universität ausgeliehen werden. Entweder mit Ringschleife oder mit selbst-mitgebrachten Kopfhörern.

Ansprechpartnerin: Stefanie Knapp

L 1,1, Zimmer 128, 68161 Mannheim

Telefon: (0621) 1811180

Fax: (0621) 1811176

Hörtechnische Anlagen



Oststadt Theater Mannheim

Infrarot-Höranlage mit Kopfhörern in den Sitzreihen 3–16.

Sie bekommen die Empfangsgeräte an der Kasse. Fragen Sie danach.

Stadthaus N1,1, 68161 Mannheim

Telefon: (0621) 16060

E-Mail: otm@oststadt-theater.de

Internet: www.oststadt-theater.de

Drahtlose Übertragungsanlagen

Abendakademie Mannheim

Die Anlage befindet sich im großen Saal im Erdgeschoss, kann aber auch mobil verwendet werden. Voranmeldung nötig. Mit Ringschleife und Kopfhörern möglich.

U1, 16–19, 68161 Mannheim

Telefon: (0621) 10760

Fax: (0621) 1076172

E-Mail: info@abendakademie-mannheim.de

Internet: www.abendakademie-mannheim.de

Mobile Personenführungsanlage

Die Stadt Mannheim verleiht eine mobile Personenführungsanlage (FM Anlage) für 20 Personen. Weitere Details und Reservierung auf Anfrage

Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderungen

Telefon: (0621) 293 2005

E-Mail: ursula.frenz@mannheim.de



Sonstiges

Kunsthalle Mannheim

App als Audioguide und einige Texte sind in leichter Sprache verfügbar. Für den Audioguide brauchen Sie ein eigenes Hilfsmittel für Ihr Smartphone. Für Menschen ohne Smartphone: Es werden Geräte (Tablets) gegen Gebühr verliehen.

Friedrichsplatz 4, 68165 Mannheim

Telefon: (0621) 2936423

E-Mail: info@kuma.art

Internet: www.kuma.art

Dolmetscher*innen



Dolmetscher*innen werden von Menschen mit einer Hörbehinderung genutzt, um die Kommunikation zu ermöglichen oder zu erleichtern.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten:

Gebärdensprachdolmetscher*innen übersetzen gesprochene Sprache in die Deutsche Gebärdensprache und zurück. Die Deutsche Gebärdensprache (DGS) ist die Muttersprache vieler gehörloser Menschen.

Schriftsprachdolmetscher*innen schreiben die gesprochene Sprache auf. Hörgeschädigte Menschen können das Gesprochene mitlesen. Das ist eine gute Möglichkeit für Menschen, welche die Deutsche Gebärdensprache nicht nutzen.

Taubblindenassistent*innen unterstützen Menschen mit Hörsehbehinderung im Alltag. Sie haben Kenntnisse in taktilen Gebärden und in Lormen.

Die Dolmetscher*innen müssen frühzeitig gebucht werden. Kontaktieren Sie diese rechtzeitig.

Es gibt Situationen, in denen die Kosten für Dolmetscher*innen übernommen werden. Informieren Sie sich rechtzeitig.

Dolmetscher*innen



Gebärdensprachdolmetscher*innen

Gehörlosen-Dolmetscher-Vermittlungszentrale Baden-Württemberg

Hohenheimerstraße 5, 70184 Stuttgart

Telefon: (0711) 2360009

Fax: (0711) 2360616

E-Mail: dvz@lv-gl-bw.de

Internet:

www.lv-gl-bw.de/dolmetscher/dolmetschervermittlung-gebaerdensprache/

GSD-Vermittlung Hessen

Bornheimer Landstraße 48, 60316 Frankfurt am Main

Telefon: (069) 46939244

Fax: (069) 46992927

E-Mail: info@gsd-vermittlung.de

Internet: www.GSD-Vermittlung.de

Landesdolmetscherzentrale für Gebärdensprache Rheinland-Pfalz

Karolinenstraße 29, 67227 Frankenthal

Telefon: (06233) 345814

Fax: (06233) 345815

E-Mail: LDZ@gehoerlose-rlp.de

Internet: www.landesdolmetscherzentrale-rlp.de

Dolmetscher*innen



Schriftsprachdolmetscher*innen

Kombia GbR

Rheinstraße 24, 64283 Darmstadt

Telefon: (06151) 5016450

Fax: (06151) 50164590

E-Mail: sdv@kombia.de

Internet: www.kombia.de/schriftdolmetschen

Audio.Scribo GbR

Gmünder Straße 65, 73614 Schorndorf

Telefon: (07181) 2629618 (Mo – Mi, Fr: 08:30 – 12:30 Uhr)

Fax: (032121) 355653

E-Mail: info@audioscribo.de

Internet: www.schriftdolmetscher.weebly.com

Taubblindenassistenz

Taubblinden-Assistenten-Verband e.V.

E-Mail: info@tba-verband.de

Internet: www.tba-verband.de

Rehabilitation, Hörhilfen, Hilfsmittel



**Sie brauchen Hörgeräte, Hörimplantate oder Hilfsmittel?
Sie möchten ärztlich untersucht werden?
Hier finden Sie Hilfe.**

Hals-Nasen-Ohren Klinik Universitätsklinikum Mannheim
Diagnostik und Therapie von Hörstörungen, Cochlea-Implantat Versorgung.

Theodor-Kutzer-Ufer 1–3, 68167 Mannheim

Telefon Kassenpatient*innen: (0621) 3831600

Telefon Privatpatient*innen: (0621) 3833965

Fax: (0621) 3833827

Terminanfrageformular:

<http://www.umm.de/hals-nasen-ohren-klinik/terminanfrage/>

Internet: www.umm.de/hals-nasen-ohren-klinik

Hörgeräte-Akustiker*innen

Die Akustiker*innen beraten Sie zu Hörgeräten. Sie erhalten dort Hilfsmittel, wie zum Beispiel Wecker, Rauchmelder und Fernsehverstärker.

Die Adressen finden Sie in den Gelben Seiten:

Internet: www.gelbeseiten.de/hoergeraete/mannheim



Hier bekommen Sie Unterstützung zu dem Thema Arbeit.

Integrationsfachdienst Mannheim

Fachberatung: Ulrike Buck

Der Integrationsfachdienst unterstützt und berät schwerbehinderte Mitarbeiter*innen und Firmen mit Sitz in Mannheim und Teilen des Rhein-Neckar Kreises.

Die Fachberatung macht keine Vermittlung in Arbeit, sondern berät zu Themen wie:

- Wie kann ich meinen Arbeitsplatz an meine Bedürfnisse anpassen?
- Was muss ich tun, um Dolmetscher*innen für die Arbeit zu bekommen?
- Wer hilft mir bei Problemen mit Chef*innen oder Kolleg*innen?
- Welche speziellen Hilfen gibt es für Menschen mit Hörbehinderung vom Integrationsamt und/oder vom Integrationsfachdienst?

Kaiserring 38, 68161 Mannheim

Telefon: (0621) 1702938

Telefon: (0621) 1702930 (Sekretariat)

Fax: (0621) 1702950

Internet: www.ifd-bw.de

Agentur für Arbeit

Wie kann ich (wieder) ins Berufsleben einsteigen? Wie kann ich meinen Arbeitsplatz an meine Bedürfnisse anpassen? Welche Hilfen gibt es für Menschen mit Hörbehinderung? Das Team Berufliche Rehabilitation und Teilhabe am Arbeitsleben der Arbeitsagentur gibt Antwort auf diese und weitere Fragen.

M3a, 68156 Mannheim

Telefon: (0800) 4555500 (kostenfrei)

Fax: (0621) 165530

Servicetelefon für Hörgeschädigte: www.arbeitsagentur.de/menschen-mit-behinderungen/servicetelefon-fuer-menschen-mit-hoerbeeintraechtigungen

Internet: www.arbeitsagentur.de

Arbeit



Jobcenter Mannheim

Die Aufgaben des Jobcenters sind:

- die Sicherung des Lebensunterhalts (Grundsicherung)
- die Vermittlung in den Arbeitsmarkt.

Ifflandstraße 2–6, 68161 Mannheim

Telefon: (0621) 18166333

Fax: (0621) 18166550

E-Mail: Jobcenter-Mannheim@Jobcenter-ge.de

Gebärdensprachkurse



**Sie möchten die Deutsche Gebärdensprache lernen?
An diesen Schulen ist dies möglich:**

VIS-A-VIS, Studio für Gebärdensprache

Rheinhäuser Straße 55, 68165 Mannheim

Telefon: (0621) 43730900

Fax: (0621) 43708504

Tess*: 100 03 01

E-Mail: info@vis-a-vis-gebaerdensprache.de

Internet: www.vis-a-vis-gebaerdensprache.de

* Telefondienst mit Gebärden-/ Schriftsprachdolmetscher*innen

Abendakademie Mannheim

U1, 16–19, 68161 Mannheim

Telefon: (0621) 10760

Fax: (0621) 076172

E-Mail: info@abendakademie-mannheim.de

Internet: www.abendakademie-mannheim.de

Gebärdensprachkurse



Gebärdencafé

Sechs Mal im Jahr findet das Gebärdencafé statt. Menschen mit und ohne Hörschädigung können sich in Gebärdensprache unterhalten. Gebärdensprachdolmetscher*innen sind anwesend.

Dieses Angebot richtet sich an Gehörlose, Menschen, die Gebärdensprache lernen und Menschen, die sich dafür interessieren.

Kooperation der Abendakademie, der Stadtbibliothek Mannheim und der Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderung und dem Gehörlosenverein Mannheim 1891 e.V.

Weitere Informationen und Termine

Telefon: (0621) 1076184193

E-Mail: g.steinbach@abendakademie-mannheim.de

Internet: www.abendakademie-mannheim.de/programm/barriere-frei-lernen-fuer-menschen-mit-und-ohne-behinderung/

Universität Mannheim, Studium Generale

Auch für Menschen, die nicht studieren.

L 9, 7, 1. OG, Zimmer 110, 68131 Mannheim

Telefon: (0621) 1811162

Fax: (0621) 1811140

E-Mail: studiumgenerale@service.uni-mannheim.de

Internet: <http://www.studiumgenerale.uni-mannheim.de/de/sprachkurse/gebardensprache>

Notfall



**Sie brauchen dringend Hilfe?
Es gibt diese Möglichkeiten im Notfall:**

Fax

Eine Kopiervorlage finden Sie auf Seite 34 und hier:

https://im.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-im/intern/dateien/pdf/20170706_Notfall_-_Fax_112.pdf

Polizei:

110

Feuerwehr/Rettungsdienst:

112

Frauenhaus Mannheim:

(0621) 744243

Notfall



SMS

Hier kann es zu Verzögerungen kommen. Die SMS sind gebührenpflichtig.

Polizei: (01522) 1807110

Feuerwehr/Rettungsdienst: T-Mobile D1/ Vodafone D2: (990711) 50667112

Telefonica (O2/E-Plus): (3290711) 50667112

Frauenhaus: (0621) 744242 (Telefon und SMS)

Was muss in SMS und Fax stehen?

- Ihr Name
- Hinweis auf Hörbehinderung („Ich bin gehörlos/schwerhörig“)
- Was ist passiert?
- Wo ist es passiert?
- Eigener Standort (Wo bin ich jetzt?)

Andere Angebote

Es gibt viele Angebote für einen Notruf. Sie sind für Menschen mit einer Hörbehinderung gut geeignet. Der Notruf wird über Knopfdruck, Chat oder Dolmetscher*innen getätigt.

Sie finden die Angebote im Internet oder als App im App Store. Sie können sich aussuchen, was zu Ihnen passt.

Auf dieser Seite finden Sie einen kostenlosen Dolmetscher*innen-Dienst für Notrufe: www.tess-relay-dienste.de/dienste/notruf

Notfall



Notfall-Pass

Sie sind gehörlos oder tragen Cochlea-Implantate?

Dann ist ein Notfall-Pass hilfreich.

Er informiert den Rettungsdienst über Ihre Hörbehinderung.

Es gibt viele verschiedene Notfall-Pässe.

Zwei Beispiele finden Sie hier:

Notfall-Pass für Gehörlose

Gehörlosenverein Mannheim 1891 e.V.

www.gv-mannheim.jimdo.com



Notfall-Pass
Ich bin gehörlos!

1. Für Gespräche mit Hörenden benötige ich einen/eine **Gebärdensprach-Dolmetscher/in** oder **hörende Helfer/innen**.
2. Bitte verständigen Sie auf jeden Fall die eingetragenen Personen. **Vielen Dank.**



Gehörlosen-Verein Mannheim 1891 e.V.

Mit freundlicher
Unterstützung der

In Zusammenarbeit mit dem
Polizeipräsidium Mannheim und dem



Notfall-Pass für CI-Träger*innen

www.seelsorger-der-ohren-ev.de



Kein MRT

Bitte nur Computertomographie/CT



Vorsicht!

Patient hat Cochlea-Implantat



www.seelsorger-der-ohren-ev.de



Notfall-Telefax

112



Ich kann nicht hören



Ich kann nicht sprechen



Ich bin behindert

Wer faxt?

Name: _____ Eigene Fax-Nummer: _____

Wohin soll Hilfe kommen?

Strasse: _____ Hausnummer: _____ Etage: _____

Ort: _____

Wer soll helfen?



Feuerwehr



Feuer



Notlage



Unfall



Rettungsdienst



Notarzt



Verletzung



Erkrankung



Polizei



Einbruch



Überfall



Schlägerei

Was ist geschehen?

Ich bitte um Auskunft über den Wochenendbereitschaftsdienst von:



Arzt



Zahnarzt



HNO-Arzt



Augenarzt



Apotheke im Bereich der Stadt/Gemeinde _____

Anschrift: _____

Faxnummer: _____ Telefon: _____

Vielen Dank!

Unterschrift: _____

Bitte zurückfaxen!-----Bitte zurückfaxen!-----Bitte zurückfaxen!-----Bitte zurückfaxen!

Das Notfall-Telefax ist eingegangen und _____

ist auf dem Weg zu Ihnen. Unterschrift des aufnehmenden Disponenten: _____

Weitere Informationen



Stadt Mannheim

Ratgeber: „Leben mit Behinderung“

<https://www.mannheim.de/de/service-bieten/soziales/sozialplanung/zentrale-veroeffentlichungen/ratgeber-leben-mit-behinderung>

Mannheimer Frauenhaus e.V.

Ratgeber: „Hilfe bei Gewalt zu Hause – Ein Informationsheft für gehörlose Frauen“

www.frauenhaus-fiz.de/files/pdf/Gehoerlosenbroschuere.pdf

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

**Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben
Beratung in Deutscher Gebärdensprache über Tess*, zu jeder Uhrzeit**

www.hilfetelefon.de/index.php?id=89

* Telefondienst mit Gebärdens-/ Schriftsprachdolmetscher*innen

Deutscher Gehörlosen-Bund e.V.

www.gehoerlosen-bund.de

Landesverband der Gehörlosen Baden-Württemberg

www.lv-gl-bw.de

Deutscher Schwerhörigenbund e.V. (DSB)

www.schwerhoerigen-netz.de

Weitere Informationen



DSB Landesverband Baden-Württemberg e.V.

www.hoergeschaedigte-bw.de

Bundesarbeitsgemeinschaft der Taubblinden e.V.

www.bundesarbeitsgemeinschaft-taubblinden.de

Landesarbeitsgemeinschaft taubblind Baden-Württemberg

<http://www.lag-taubblind-bw.de>

Deutsche Tinnitus-Liga e.V.

www.tinnitus-liga.de



Empfehlungen für den Kontakt mit hörbeeinträchtigte Personen. Sie helfen Menschen mit einer Hörbeeinträchtigung, das Mundbild besser abzusehen und das Gespräch gut verfolgen zu können.

Das Gesicht gut sichtbar machen:

- Blickkontakt herstellen
- so stehen, dass das Gesicht beleuchtet ist
- Mund frei halten (kein Kaugummi, keine Zigarette im Mund während des Sprechens).

Für gutes Verstehen sorgen:

- langsam und deutlich sprechen
- in normaler Lautstärke sprechen
- kurze und klare Sätze verwenden
- Redewendungen und Fremdworte vermeiden.

Zu Beginn das Thema der Unterhaltung nennen.

Wichtiges aufschreiben.

Unverstandenes geduldig wiederholen.

Bei Nichtverstehen freundlich um Wiederholung bitten.



A



B



C



D



E



F



G



H



I



J



K



L



M



N



O



P



Q



R



S



T



U



V



W



X



Y



Z



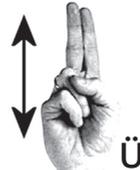
SCH



Ä



Ö



Ü



ß

Notizen

Stadt Mannheim

Beauftragte für die Belange von
Menschen mit Behinderungen

Rathaus E5

68159 Mannheim

Tel. +49 621 293 2005

Fax +49 621 293 9532

ursula.frenz@mannheim.de

www.mannheim.de/behindertenbeauftragte